



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Beruf

Einkommen

Zufriedenheit

Ergebnisse der Absolvent_innenbefragung des
Prüfungsjahrgangs 2018

FAKULTÄT FÜR CHEMIE

1. Einleitung



Die Absolvent_innenbefragung der Georg-August-Universität Göttingen wurde 2019 als Vollerhebung aller nicht-zurückgemeldeten Absolvent_innen des Prüfungsjahrgangs 2018 an der Universität Göttingen und all ihrer Fakultäten und der Universitätsmedizin durchgeführt. Befragt wurden alle Absolvent_innen, welche im Wintersemester 2017/2018 oder Sommersemester 2018 (d.h. zwischen dem 01.10.2017 und dem 30.09.2018) ihren Abschluss gemacht und sich bis zum Zeitpunkt der Befragung nicht in einen neuen Studiengang an der Universität Göttingen eingeschrieben haben. Der Abschluss der befragten Absolvent_innen lag somit zum Zeitpunkt der Befragung zwischen neun und zwanzig Monate zurück.

Der Befragungszeitraum lag in den Sommermonaten (01. Juni 2019 bis zum 31. August 2019). Die Befragung umfasste für den Prüfungsjahrgang 2018 72 Absolvent_innen der Fakultät für Chemie. Die Absolvent_innen wurden mit Hilfe einer personalisierten Onlinebefragung zu drei großen Themenbereichen (z.B. derzeitige Situation, Zufriedenheit zum Befragungszeitpunkt und Angaben zum Studium) retrospektiv befragt und konnten Angaben machen, wie sich ihr anschließender individueller Weg in den Arbeitsmarkt am besten beschreiben lässt. Die Teilnahme an der Befragung erfolgte nach Einverständnis der Absolvent_innen zu den geltenden Datenschutzbestimmungen über einen personalisierten Onlinefragebogen, welcher

auch in englischer Sprache bereitgestellt wurde.

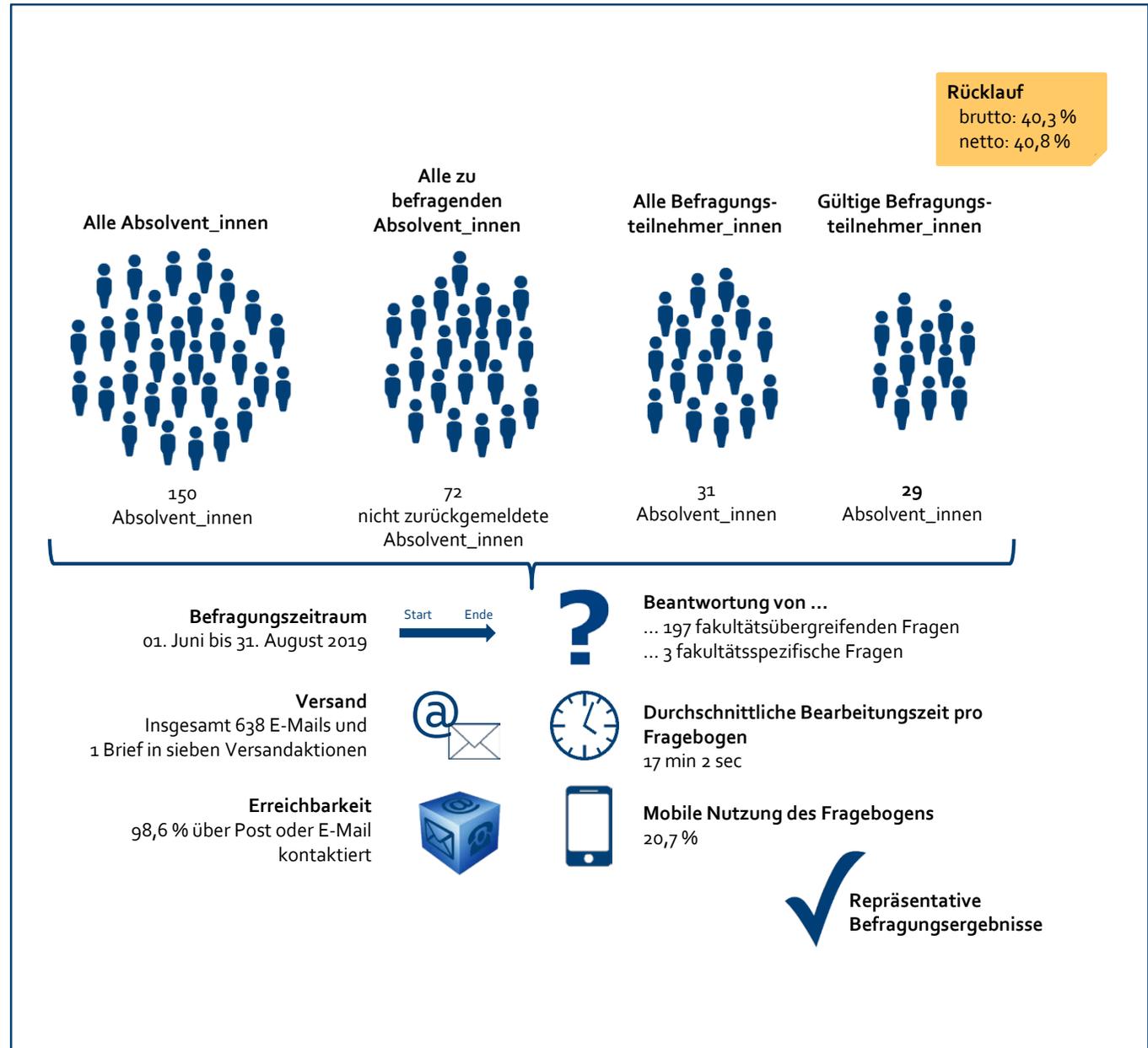
An der Fakultät für Chemie konnte ein Brutto-Rücklauf von 40,3 Prozent erreicht werden. Das bedeutet, dass 29 Befragungsteilnehmer_innen an der Befragung teilgenommen haben. Mit Ausschluss der/des einen postalisch und per Email nicht erreichten Absolvent_in der Fakultät wurde ein Netto-Rücklauf von 40,8 Prozent realisiert, was im Vergleich zum Netto-Rücklauf von 44,7 Prozent des gesamten Prüfungsjahrgangs 2018 ein guter Rücklauf ist.

Betrachtet man weitere Grunddaten zur Befragung des gesamten Prüfungsjahrganges 2018 zeigt sich ebenfalls, dass 88,5 Prozent den Fragebogen in der deutschen Sprachvariante beantwortet haben, 98,6 Prozent der Datenschutzbestimmung zustimmten und 38,9 Prozent die Befragung über mobile Endgeräte durchführten.

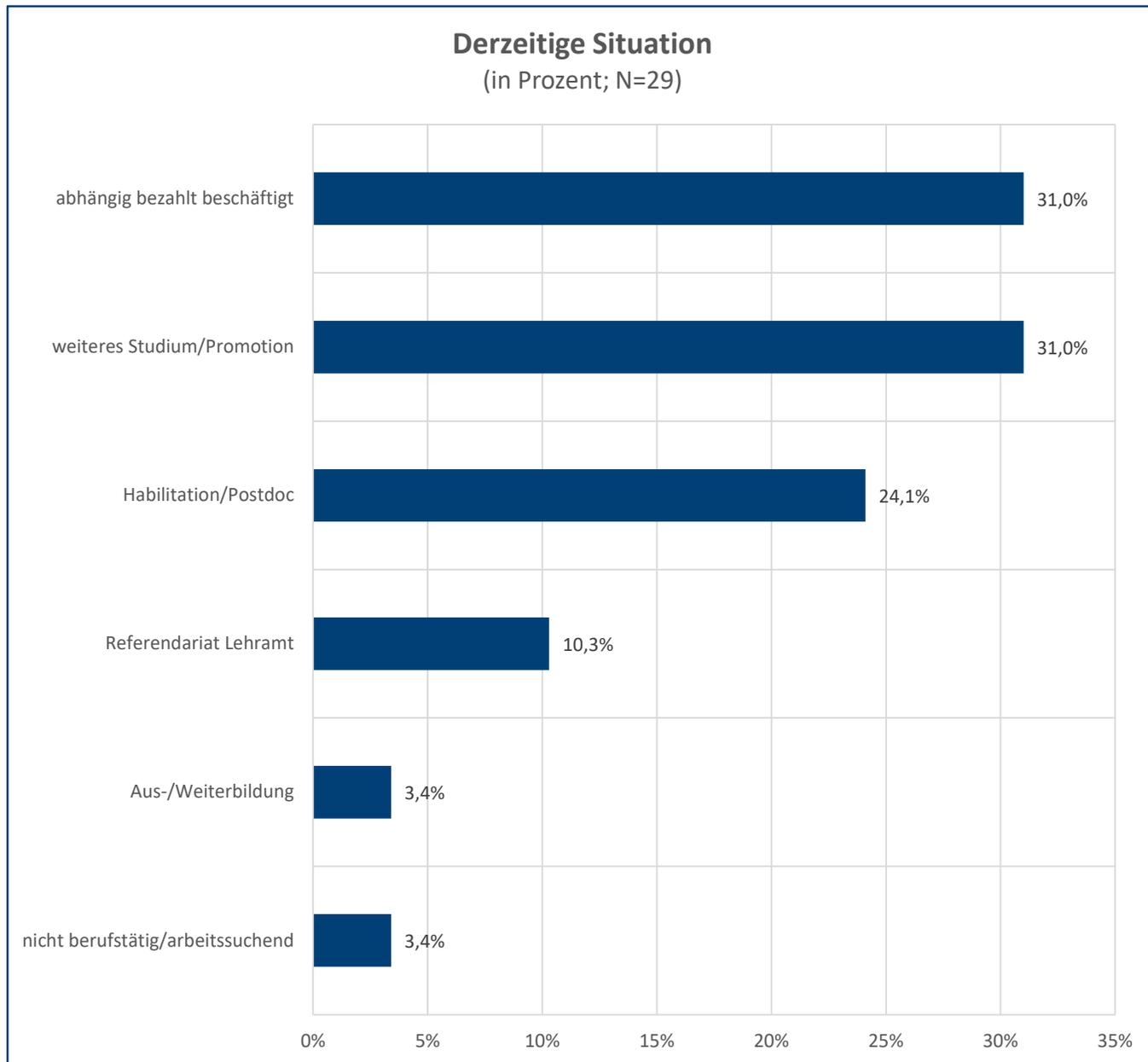
Die Auswertungen der Ergebnisse erfolgen erst ab einer Fallzahl von mindestens sechs oder höher. Im Folgenden beziehen sich die Auswertungen also nur auf Ergebnisse, die dieser Vorgabe entsprechen.

1.1 Repräsentativität der Befragungsdaten der Fakultät für Chemie

Hinsichtlich der Repräsentativität der Ergebnisse wurden die soziodemographischen und studiumsrelevanten Merkmale der Befragungsteilnehmer_innen betrachtet, um festzustellen, ob es zu systematischen Verzerrungen hinsichtlich dieser Merkmale bei den Befragungsteilnehmer_innen kam. Hier zeigt sich, dass im Hinblick auf die soziodemographischen (Geschlecht, Geburtsland, Staatsangehörigkeit und Alter) und studiumsrelevanten Merkmale (Abschlussart, Fakultät, Regelstudienzeit, Fachsemester, Prüfungsnote) keine systematischen Verzerrungen zwischen der Grundgesamtheit und den Befragungsteilnehmer_innen vorliegen. Damit einhergehend kann vermutet werden, dass sich die Beschäftigungssituation und der retrospektive Blick auf das Studium unter den Befragten und unter allen Absolvent_innen des Prüfungsjahrgangs 2018 genauso oder ähnlich darstellen.



2. Berufswege der Absolvent_innen der Fakultät

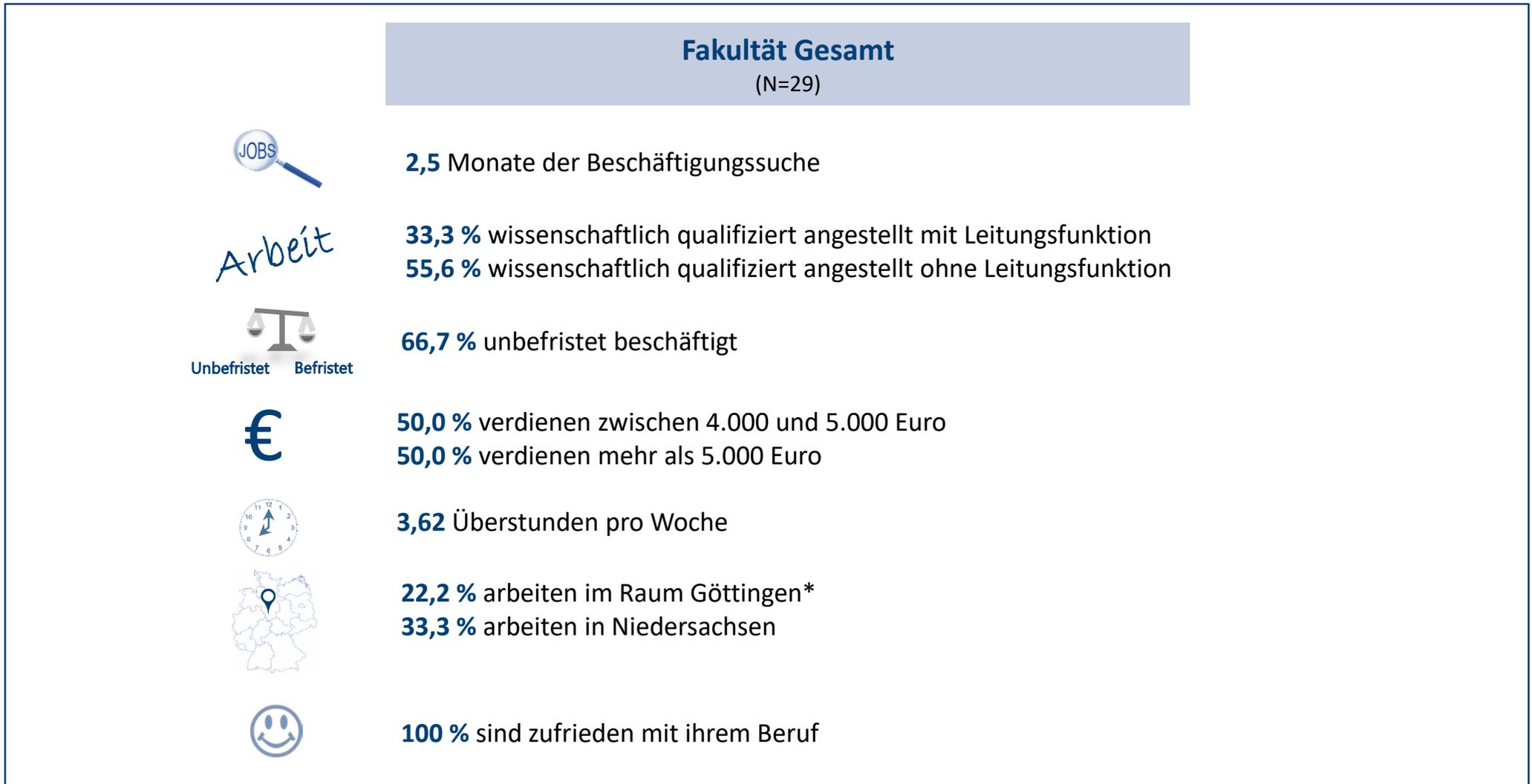


Von den Absolvent_innen der Fakultät für Chemie gab ein Anteil von 31 Prozent zum Befragungszeitpunkt an, in einer abhängig bezahlten Beschäftigung tätig zu sein. Der nächstgrößere Anteil war zum Befragungszeitpunkt in einem weiteren Studium oder in einer Promotion eingeschrieben, davon 44,4 Prozent in einem Masterstudiengang und 55,6 Prozent in einer Promotion. Weitere 24,1 Prozent der Absolvent_innen der Fakultät für Chemie gaben an, zum Befragungszeitraum als Postdoc tätig zu sein und/oder zu habilitieren.

Ein Anteil von 10,3 Prozent befindet sich zum Zeitpunkt der Befragung in einem Referendariat zum Lehramt.

Im Weiteren wird sich dieser Bericht auf die Charakteristika der abhängig bezahlten Beschäftigung der Absolvent_innen der Fakultät für Chemie beziehen und hier nach den Abschlussarten Bachelor, Master und Promotion differenzieren, soweit die Fallzahlen in den einzelnen Kategorien bei sechs oder höher liegen.

2. Abhängig bezahlte Beschäftigung (Fakultät gesamt)



Die obenstehende Grafik beschreibt die Berufswege aller Absolvent_innen des befragten Prüfungsjahrgangs der Fakultät für Chemie. Die Angaben beziehen sich auf die Fakultät und bilden Mittelwerte und häufig genannte Angaben ab. Die Angaben zum Einkommen beziehen sich auf das jeweilige Bruttomonatsgehalt. *Der Raum Göttingen beinhaltet folgende Städte und Landkreise wie hier definiert: https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Gemeinden_im_Landkreis_G%C3%B6ttingen

2. Abhängig bezahlte Beschäftigung (Abschlussart)

Promotion Fakultät

(N=14)



2,3 Monate der Beschäftigungssuche

Arbeit

37,5 % wissenschaftlich qualifiziert angestellt mit Leitungsfunktion

50,0 % wissenschaftlich qualifiziert angestellt ohne Leitungsfunktion



Unbefristet Befristet

62,5 % unbefristet beschäftigt



42,9 % verdienen zwischen 4.000 und 5.000 Euro

57,1 % verdienen mehr als 5.000 Euro



4,14 Überstunden pro Woche



12,5 % arbeiten im Raum Göttingen*

25,0 % arbeiten in Niedersachsen



100 % sind zufrieden mit ihrem Beruf

Die obenstehende Grafik beschreibt die Berufswege der Absolvent_innen der Fakultät für Chemie in der Abschlussart Promotion. Die Angaben beziehen sich auf diese Abschlussart und bilden Mittelwerte und häufig genannte Angaben ab. Die Angaben zum Einkommen beziehen sich auf das jeweilige Bruttomonatsgehalt. *Der Raum Göttingen beinhaltet folgende Städte und Landkreise wie hier definiert: https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Gemeinden_im_Landkreis_G%C3%B6ttingen

3. Zufriedenheit und Aktivitäten während des Studiums (Fakultät gesamt)

Fakultät Gesamt

(N=29)



78,6 % sind zufrieden mit ihrem abgeschlossenen Studium an der Universität Göttingen



10,3 % haben während ihres Studiums ein oder mehrere Praktika absolviert



17,9 % haben während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht



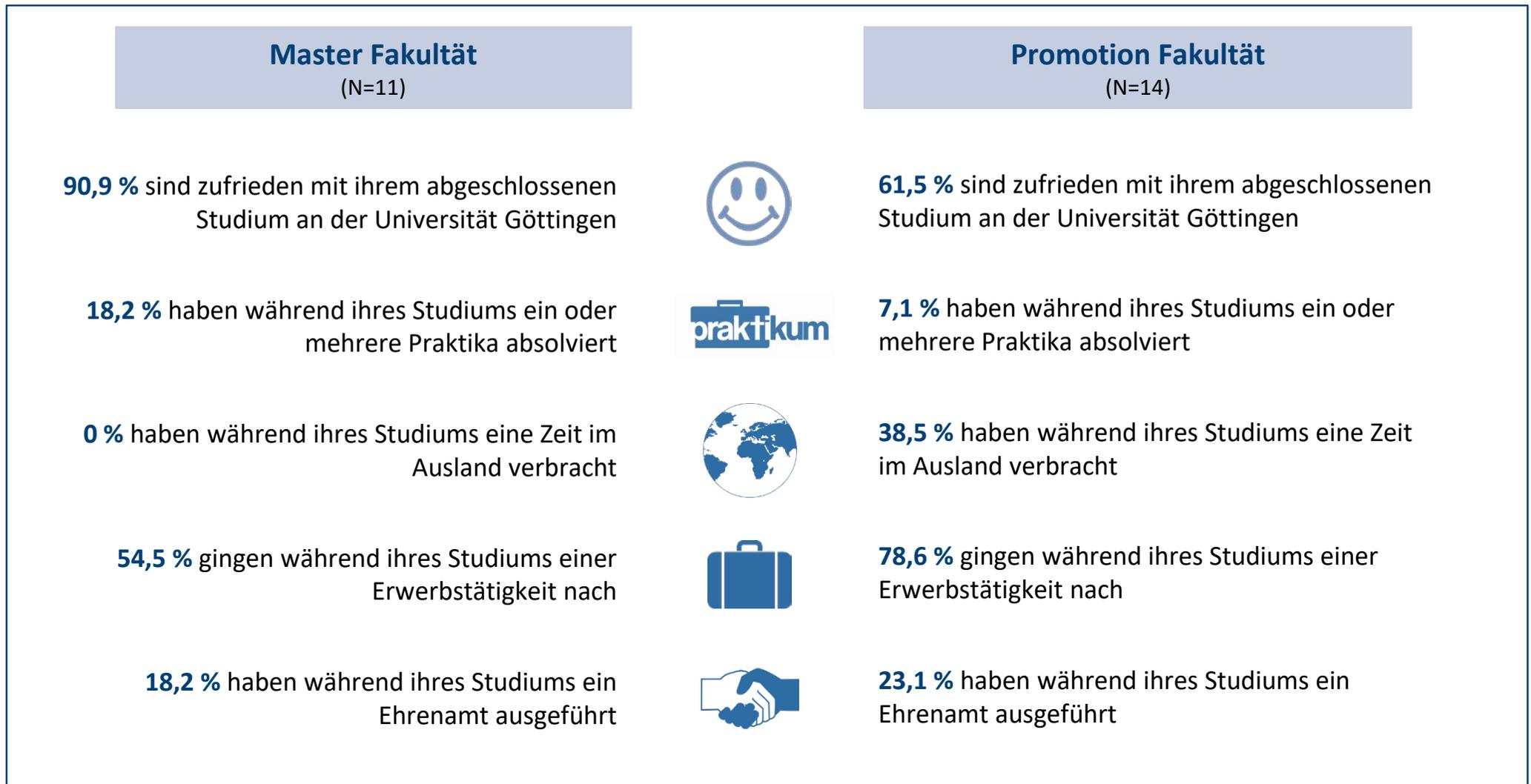
65,5 % gingen während ihres Studiums einer Erwerbstätigkeit nach



25,0 % haben während ihres Studiums ein Ehrenamt ausgeführt

Die obenstehende Grafik beschreibt die Aktivitäten während des Studiums aller Absolvent_innen des befragten Prüfungsjahrgangs der Fakultät für Chemie. Die Angaben beziehen sich auf die Fakultät und bilden Mittelwerte und häufig genannte Angaben ab.

3. Zufriedenheit und Aktivitäten während des Studiums (Abschlussart)



Die obenstehende Grafik beschreibt die Tätigkeiten und Aktivitäten der Master- und Promotionsabsolvent_innen der zwei aufgeführten Abschlussarten der Fakultät für Chemie. Die Angaben beziehen sich auf diese Studiengänge und bilden Mittelwerte und häufig genannte Angaben ab.

4. Kontakt

Georg-August-Universität Göttingen

Abteilung Studium und Lehre

Bereich Qualitätsmanagement

Christina Höhmann

Wilhelmsplatz 2

37073 Göttingen

Tel.: 0551 – 39 21899

E-Mail: christina.hoehmann@zvw.uni-goettingen.de

Homepage: <http://www.uni-goettingen.de/qualitaetsmanagement>

Team der Absolvent_innenbefragung

Bettina Buch

Tel.: 0551 – 39 25401

Sylvia Rapp

Tel.: 0551 - 39 24888

E-Mail: absolventenbefragung@uni-goettingen.de